

Benutzerhandbuch

KETRON

Die technischen Daten und die Bedienung vom MIDJAY PLUS sind gleich wie beim MIDJAY standard. Die beigelegte Bedienungsanleitung ist deshalb identisch und beinhaltet somit alle nötigen Informationen.
Der neue MIDJAY PLUS unterscheidet sich durch ein neues Display, Harddisk mit 80 GB, 140 neue Styles und eine doppelt so grosse Soundbank.
In dieser Anleitung (ausser der Software-Aktualisierung 3.0 und 4.0) sind die neuen technischen Daten, sowie die kompletten Listen der Voices, Drum Set und Drum Loops mit den dazugehörigen Bank und Programm Change, aufgelistet.

ACHTUNG ! AC - NETZGERÄT

Bitte verwenden Sie ausschließlich die mit den MIDJAY PLUS mit gelieferten KETRON Netzgeräte, um sie an das Stromnetz anzuschließen. Werden andere Wechselstromnetzgeräte verwendet, so riskieren Sie dabei, die Leistungskreise Ihres Instruments zu beschädigen. Es ist von besonderer Wichtigkeit, dass ausschließlich Originalnetzgeräte verwendet werden und beim eventuellen Nachbestellen das richtige Modell angegeben wird.



MIDIFILES MIT WAVES VERKNÜPFEN UND SYNCHRONISIEREN MIT TEMPO ÄNDERUNG!

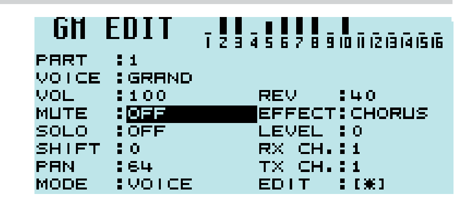
Diese interessante Funktion ermöglicht es Ihnen, eine Wavedatei (oder SFX, oder DJLoop) mit einem Midifile zu verknüpfen. Und so funktionierts:
Wählen sie ein Midifile an und drücken Sie PLAY. Wenn der File läuft, drücken Sie die RECORD Taste und wählen die gewünschte Wave (oder SFX) die Sie mit dem Midifile verknüpfen wollen. Drücken Sie die ENTER Taste an der Stelle, an der die Wave mit dem Midifile abgespielt werden soll. Natürlich können Sie diesen Vorgang so oft sie wollen wiederholen, auch mit verschiedenen Waves. Dadurch lassen sich auch verschiedene Waves mit dem Midifile verknüpfen.
Wenn Sie fertig sind, drücken Sie STOP um das Midifile anzuhalten. Midjay zeigt Ihnen nun im Display eine Meldung, das das File geändert wurde, und ob Sie ihn speichern wollen. Drücken Sie SAVE zum Speichern. Dieser Vorgang speichert einen Sys Exclusive Befehl für jede von Ihnen ausgewählte Wave um sie mit dem Midifile zu „verknüpfen".
Sollten sich die Wavedatei nicht ganz an der richtigen Stelle befinden...kein Problem!! Sie können diesen Midifile über USB oder Diskette auf Ihrem PC in einen externen Sequenzer wie z.B. Cubase ® , Logic ® , Cakewalk® oder andere importieren und diese Exclusive Befehle editieren. Auf diese Art und Weise können sie diese Events in die richtige Position verschieben, in andere Takte kopieren, löschen usw.
Das beste Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie einen Loop (oder mehrere Loops) in einem Midifile verwenden und ... schließlich ... das Tempo ändern!! So wirds gemacht!!
1) Wählen Sie einen Midifile (z.B. mit Tempo 120)
2) Wählen Sie einen (oder mehrere) Loops mit dem gleichen Tempo (120).
3) Folgen Sie den Anweisungen wie oben beschrieben und „verknüpfen" Sie die Loops mit dem Midifile.
4) Bearbeiten Sie die Events in einem externen Sequenzer, verschieben Sie sie an die gewünschte Stelle (Takt, Taktschlag etc.) und speichern Sie das Ganze ab.
Wenn alles fertig bearbeitet ist, spielen Sie das Midifile auf Ihrem Midjay ab. Öffnen Sie die Wave und DJ LOOP Fader, und ändern Sie das Tempo mit dem Alpha Dial.
WICHTIG: Vergessen Sie nicht, die Lautstärkeregler hochzufahren! Natürlich funktioniert das Ganze auch, wenn Sie Sys Exclusive Befehle manuell auf der Tempospur Ihres Sequenzers eingeben.(Hyper Edit).
WICHTIG: Loops, die Sie für diese Anwendung benützen, MÜSSEN das gleiche Tempo haben wie der Midifile, mit dem sie verknüpft werden.Um Latenzzeiten zu vermeiden, empfehlen wir, die Loops oder Waves im gleichen Ordner wie das dazugehörige Midifile abzuspeichern.

MARKEROPTION JETZT AUCH FÜR WAVEFILES

Jetzt ist es möglich Marker auch bei Wavefiles zu verwenden (wie bis jetzt nur bei Midifiles). Diese Wavefiles sollten die Marker bereits eingefügt haben. (Dies wird durch externe Audio Software wie z.B. Sound Forge ® etc. bearbeitet). Somit wird ein Wavefile genauso nutzbar wie ein Midifile. Sie können nun innerhalb einer Wavedatei einfach zwischen den einzelnen Teilen (z.B. vom Intro zum Refrain) mit Hilfe der Playlist Taster (0-9) hin-und herspringen.

AKTIVITÄTSANZEIGE BEI MIDIFILES

Spielen Sie einen Midifile ab und wechseln Sie in das GM Edit menu (Edit, GM Part). Sie sehen nun am oberen Rand des Displays eine Pegelanzeige die alle Midispuren und ihre momentanen Aktivitäten anzeigt. Dies ermöglicht Ihnen einen schnelleren Zugriff auf die Midispuren die Sie bearbeiten wollen. Mit den Playlist Tastern (0-9), können Sie eine der ersten 10 Spuren des Midifiles sofort anwählen. Danach können Sie mit Hilfe des ">" Data Tasters, oder des Datenrades auf sie restlichen Spuren wechseln (11-16).



SCHNELLSPEICHERUNG BEI MIDIFILES

Oftmals kommt es vor, das Sie bestimmte Parameter eines Midifiles wie z.B. Volume, Controller, Sound und andere ändern wollen, während das Midifile läuft. Jetzt lässt sich dieses Midifile abspeichern, ohne den Midjay anzuhalten!! Das Abspeichern erfolgt ohne jeden Einfluß auf das laufende Midifile!!

VERBESSERTES FUNCTION EDIT MENU IM MIDIFILEBEREICH

In diesem Menu gibt es einige neue Funktionen.
Diese Funktionen sind größtenteils selbsterklärend.

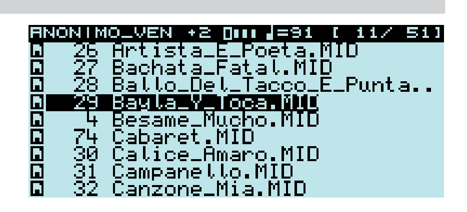
FUNCTION EDIT
SHOW PLAY BAR : ON
MARKER ENABLED : ON
SYS.RESET DELAY: ON
SHOW AUTO LYRIC: ON
TRAN.SONG ONLY : ON
VOCAL PART LOCK: NONE
KEYBOARD RESET : OFF

ABSPEICHERN DES SOUNDS DER RECHTEN HAND IM MIDIFILE

Der Sound der rechten Hand, den Sie über eine externe „Midiquelle" wie z.B. Masterkeyboard, Akkordeon usw. am Midjay spielen, kann nun in einem Midifile mit abgespeichert werden. Wählen Sie einen Midifile (z.B. New York New York) drücken Sie START, und wählen Sie einen Sound (Piano, Organ etc.) sobald das Midifile läuft. Drücken Sie danach SAVE um das File abzuspeichern. Von jetzt an steht Ihnen beim Abspielen des Midifiles immer der richtige Sound zur Verfügung ohne ihn manuell anwählen zu müssen.

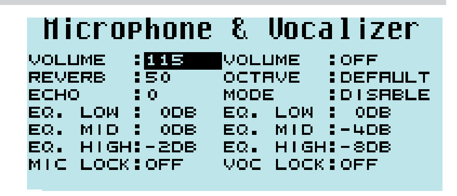
DISPLAY PLAY BAR

Bei Waves, Midifiles und Mp3 Dateien verfügt das Midjay Display am oberen Rand über eine neue "Play Bar" Anzeige mit Informationen wie Transpose, Zeit, Takt, Tempo etc. (Je nach Filetyp unterschiedlich) Um diese Anzeige bei Midifiles zu aktivieren, drücken Sie die Taster MIDIFILE, EDIT, FUNCTION, scrollen nach unten zur Funktion 'Play Bar Displayed' und aktivieren diese. (Anzeige "ON").



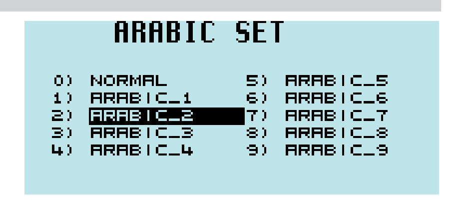
NEUE MIKROPHONE UND VOCALIZER LOCK FUNKTION

Eine neue LOCK Funktion im Mikrophone und Vocalizerbereich ermöglicht es Ihnen, Ihre Grundeinstellungen beizubehalten, auch wenn in einem Midifile andere Daten und Einstellungen abgespeichert sind.



ARABISCHE SKALEN

Eine neue ARABIC SCALE Option finden Sie im MASTER MENU (nach unten scrollen bis zum Menüpunkt ARABIC SCALE und ENTER drücken). Hier finden Sie 10 Speicherplätze. Der erste Platz (Normal) ist eine Grundeinstellung die nicht editiert oder überschrieben werden kann. Die übrigen Plätze (1-9) sind programmierbar. Wählen Sie einen dieser Speicherplätze an und drücken Sie EDIT. Dadurch gelangen Sie auf die Seite ARABIC SET EDIT. Hier können Sie die Stimmung mit dem Alpha Dial verändern. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie SAVE zum Abspeichern. Die Daten für ALLE Speicherplätze werden in der Datei Arabic.ini (Pfad C:\) abgespeichert und nach dem Einschalten automatisch geladen.

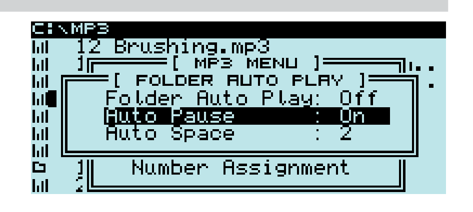


MIDIFILE MARKER UND LYRICS AUTO DISPLAY

Sie können nun auswählen ob der Midjay Lyric- und Markerinformationen automatisch anzeigt falls ein File mit diesen Informationen geladen wird. Drücken Sie MIDIFILE, EDIT, FUNCTION und scrollen Sie nach unten zum Punkt "Marker Enabled" oder "Auto Lyrics Displayed". Diese Optionen sind nützlich, wenn Sie die Lyrics oder Markerinformationen nicht am Midjay sehen wollen, weil Sie z.B. mit einem externen Monitor arbeiten.

AUTO SPACE UND AUTO PAUSE

Auch der Folder Auto Play Bereich wurde erweitert. Mit dieser Funktion können Sie auswählen wie der Midjay die Files in den Foldern (Ordnern) Wave, Midifile und Mp3 abgespielt werden. Wählen Sie das Folder Auto Play Menü an und aktivieren Sie die Auto Pause Funktion. Mit Hilfe dieser Funktion stoppt der Midjay nach Abspielen eines Songs und springt zum nächsten Song weiter OHNE ihn zu starten. Dieser Song kann nun von Ihnen manuell mit der START Taste oder dem Fußschalter (falls programmiert) gestartet werden. Minidisc ® Benutzer kennen diese Funktion bereits. Auto Space fügt eine variable Pause zwischen den Files ein. Die Zeit (in Sekunden) kann mit dem Alpha Dial eingestellt werden. Professionelle Entertainer werden diese Funktionen zu schätzen wissen, da sie sich nun ganz auf ihr Publikum und ihre Darbietung konzentrieren können, während der Midjay sich um die Songweiterschaltung oder auch um den automatischen Start der Songs kümmert. Diese Funktionen sind nur möglich wenn Folder Auto Play im gerade angewählten Ordner aktiviert wird. Wenn Sie einen anderen Folder anwählen, werden die Folder Auto Play Funktionen außer Kraft gesetzt.



TRANSPOSE SONG ONLY FUNKTION

Hiermit lässt sich die Transposefunktion nur für den Midi Song aktivieren ohne den Rest des Midjay zu beeinflussen. Wenn diese Funktion aktiviert (ON) ist (MIDI FILE, EDIT, FUNCTION, 'Tran.Song Only'), werden Noten, die am Midi Input empfangen werden, nicht mittransponiert.

SONG SCHNELLER VOR- UND RÜCKLAUF

Nach Betätigung der Song Position Taster (« oder »), lässt sich der schnelle Vor- und Rücklauf eines Songs jetzt auch mit dem Alpha Dial regeln.

MAIN VOICE OFF FUNKTION (VOX MUTE)

Wenn Sie den Midjay über ein Masterkeyboard oder Akkordeon ansteuern, lässt sich der damit gespielte Sound (z.B. Piano, Sax etc.) muten. Diese Funktion wird im Fußschalter Menü (Vox Mute) aktiviert.

TIME STRETCH UND PITCH BEI DJ LOOPS

Die Funktionen Time Stretch und Pitch sind jetzt auch im Dj Loop Bereich möglich. Sie können diese Funktionen genauso wie bei den Waves anwenden.

OCTAVE BEIM VOCALIZER

ImVocalizerbereich wurde eine Oktavfunktion anstelle des Reverbs hinzugefügt Wählen Sie das gewünschte Programm an. Der OCTAVE Parameter verhält sich folgendermaßen:

TRUE: Spielt die Noten unverändert ab, wie sie über Midi empfangen werden.

+ 1: Spielt die Noten 1 Oktave höher
+ 2: Spielt die Noten 2 Oktaven höher
- 1: Spielt die Noten 1 Oktave tiefer
- 2: Spielt die Noten 2 Oktaven tiefer
AUTO: Transponiert "automatisch" die Noten +2 Oktaven im Keyboard Left mode oder -2 Oktaven im Keyboard Right mode.
DEFAULT: Aktiviert die Werkseinstellung

NEUE FUNKTIONEN IM FUSSSCHALTER (FOOTSWITCH) MENÜ

Hier wurden einige nützliche neue Funktionen hinzugefügt. Neben der Main Voice Off Funktion (wie bereits beschrieben) wurden neue interessante Funktionen wie z.B. verschiedene Akkordmodes (z.B. Major , Minor, 7th etc.) in Verbindung mit dem Arranger hinzugefügt.

AUFRUFEN VON REGISTRATION VIA PROGRAM CHANGE

Jetzt lassen sich Registrationen über Program Changes aufrufen, ohne dass Sie den Registration Taster am Midjay betätigen müssen. Wählen Sie im Menu Midi Channel RX, den gewünschten Midikanal für die Registrationen und senden Sie einfach einen Programm Change zur Anwahl Ihrer Registrationen an den Midjay.

ARRANGER AKKORDANSTEUERUNG ÜBER PEDALBOARD UND FUSSSCHALTER

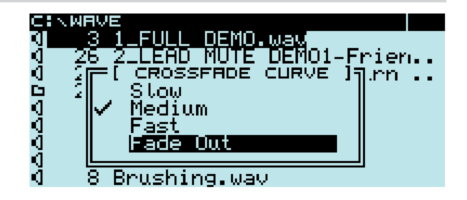
Wie Sie wissen, können die Akkorde der Styles auch über ein Pedalboard angesteuert werden. Wenn Sie am Pedalboard z.B. ein C drücken, spielt der Arranger automatisch einen C-Akkord! Sie können dem Fußschalter verschiedene Akkordtypen zuteilen (Moll, 7th oder andere) und damit z.B. von einem C-Dur Akkord auf einen C-Moll oder Septime umschalten Darüber hinaus lässt sich das Pedalboard auch folgendermaßen für die Akkordumschaltung verwenden:
Drücken Sie am Pedalboard z.B. ein C, dann hören Sie einen C-Akkord.
Drücken Sie nun gleichzeitig ein Es, dann entsteht ein C-Moll Akkord.
Auf die gleiche Weise lässt sich z.B. auch ein C-Septime Akkord erzeugen, indem Sie am Pedalboard ein C und gleichzeitig ein Bb drücken.

VOCAL PART LOCK

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine Spur "fixieren" über die immer der Vocalizer bei Midifiles angesteuert wird. Wenn die Vocalizerspur Ihrer Midifiles z.B. immer auf Kanal 16 liegt, wählen Sie im EDIT Menü einfach 16 an, und der Vocalizer wird immer von dieser Spur des Midifiles angesteuert.

FADE OUT

Im Crossfade Curve Menü wurde eine neue Fade Out Funktion hinzugefügt. Mit dieser Funktion lässt sich ein Song (Wave oder Midifile) "ausblenden" wenn Sie den Crossfade Taster drücken. Diese Funktion kann im Power On Set Up abgespeichert werden.



KEYBOARD MODE RESET

Diese Funktion befindet sich im Menü EDIT Midifile/Function .
Wird diese Funktion aktiviert, dann wird zwischen dem Style und Midifile Play mode ein Reset durchgeführt. Ein Beispiel: Sie spielen einen Style (mit Splitpunkt, linke Hand aktiviert, Transpose usw.) und wählen danach einen Midifile an, dann schaltet der Midjay automatisch in den Keyboard Mode um. (d.h. ein einzelner Sound ohne Splitpunkt) und alle Styleeinstellungen (Transpose, Split etc.) werden aufgehoben.

MP3 LYRICS TAG3

Mit dieser Funktion können Sie Lyrics in Mp3`s anzeigen, die das Tag3 Format verwenden! Mit externer Software lassen sich so Texte in ein Mp3 einfügen. Im Tag3 Format funktioniert das Ganze nur zeilenweise, nicht silbenweise.

NEUE MONITOREINSTELLUNGEN

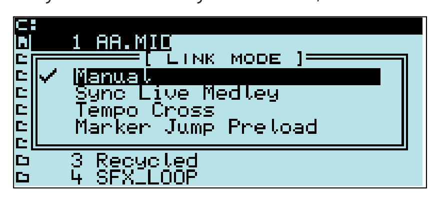
In diesem Menü finden Sie einige neue Einstellungsmöglichkeiten. Die neuen Optionen Screen Width und Screen Height wurden speziell für genauere Einstellungen bei LCD Monitoren hinzugefügt.

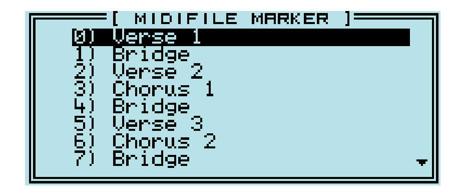
NEUE MIDIKANALERKENNUNG IM AKKORDEONMENÜ

Ab dem Release 3.0 wurde eine neue Midikanalerkennung für den Akkordeon Play Mode hinzugefügt.
In der Grundeinstellung des Midjay werden die Kanäle immer auf die Werkseinstellungen (1 Right, 2 Chord,3 Bass, 16 Registr.) zurückgesetzt, wenn Sie zwischen Keyboard Mode und Akkordeon Mode umschalten. Sollten Sie Ihre eigenen Einstellungen im Power On Setup abgespeichert haben (Datei Machine.ini) dann verwendet der Midjay nur diese Kanaleinstellungen.

NEUE LINK-MODI FÜR MIDI-DATEIEN

Im Kontextmenü des Bereichs MIDIFILE (das mit der Edit-Taste aktiviert wird) kann einer der 4 verfügbaren Link Modes gewählt werden, mit denen die Übergangsweise von einer Midi-Datei auf die nächste festgelegt wird.Manual entspricht der normalen MidJay-Funktionsweise, bei der die Midi-Dateien unmittelbar nach Druck auf die Enter-Taste ausgeführt werden. Bei Sync Live Medley „hängt" der MidJay die Midi-Datei, die gespielt werden soll, an die Datei, die laufend ausgeführt wird. Bei diesem Modus wird die neue Midi-Datei nicht sofort auf Wiedergabe gesetzt, sondern ihr Start fällt mit dem Beginn des nächsten Taktes der aktuellen Midi-Datei zusammen. Auf diese Weise ist es möglich, synchronisierte Medleys in Echtzeit herzustellen. Es kann auch die Funktion Tempo Lock zugeschaltet werden, damit der BPM-Wert im Übergang zwischen den Midi-Dateien beibehalten wird. Die Funktion ist auch bei eingeschaltetem Crossfade aktiv, sodass die zeitliche Synchronisation zwischen den Midi-Dateien bestehen bleibt, gleichzeitig aber der klassische Effekt der allmählichen Aus/Einblendung zum Tragen kommt. Wird Tempo Cross eingestellt, erfolgt ein automatisches Crossfade des BPM-Wertes (Metronomgeschwindigkeit) zwischen zwei aufeinander folgenden Midi-Dateien. Der BPM der aktuellen Midi-Datei wird hierbei Schritt für Schritt an den BPM der nächsten Midi-Datei angepasst. Die Funktion ist nur aktiv, wenn die Crossfade-Taste betätigt wurde, und die Übergangszeit hängt von der Länge des Crossfade ab. Die Funktion Marker Jump Preload gestattet die Wahl des Start-Markers einer Midi-Datei. Wenn diese Funktion aktiv ist, wird die Midi-Datei bei Druck auf die Enter-Taste nicht gespielt, sondern nur analysiert. Nach der Abtastung werden am Display des MidJay die in der Midi-Datei vorhandenen Marker angezeigt. Durch Druck auf eine der Funktionstasten ist es möglich, die Midi-Datei ab dem gewünschten Punkt zu starten und auf Wiedergabe zu setzen. Wenn die Midi-Datei über keine Marker verfügt, so wird nur einer hervorgehoben, der praktisch mit dem Beginn der Midi-Datei zusammenfällt. Die Funktion kann nur benutzt werden, wenn die Crossfade-Taste nicht gedrückt ist.





BEARBEITEN DER CROSSFADE-KURVEN

Im Auswahlmenü der Crossfade-Kurven (Slow, Medium, Fast und Fade Out) aktivieren Sie durch Druck auf die Edit-Taste die Umgebung, in der die verfügbaren Fading-Kurven bearbeitet und individuell abgestimmt werden können.

Die Parameter im Feldbereich FALL legen fest, wie die Lautstärke des auszublendenden Songs reduziert wird, während die Parameter im Feldbereich RAISE sich auf den einzublendenden Song beziehen. Die Parameter sind im Einzelnen folgende:

• Time: legt die Übergangszeit in Zehntelsekunden fest. Die gesamte Crossfade-Zeit entspricht dem höheren der für die Ausblendungs- und die Einblendungskurve gesetzten Werte.

• Curve: definiert die Übergangskurve. Es kann zwischen einer linearen (LIN) und einer exponentialen (EXP) Kurve gewählt werden.

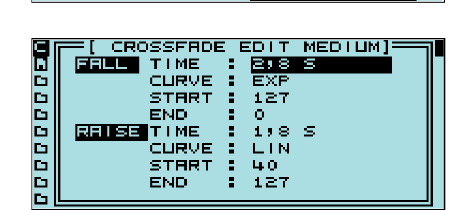
• Start: gibt die Lautstärke für den Beginn des Übergangs vor.

• End: gibt die Lautstärke für das Ende des Übergangs vor.

Die Kurven sind bereichsweise voneinander unabhängig, sodass es bspw. möglich ist, unterschiedliche Kurven für den MIDI- und den WAVE-Bereich festzulegen. Die Einstellungen der Kurven können Sie in der Datei MACHINE.INI abspeichern, damit sie automatisch beim Einschalten des Geräts geladen werden.

FUNCTION EDIT

SHOW PLAY BAR : ON
MARK [CROSSFADE CURVE]
SYS. Slow
SHOW Medium
TRAN Fast
VOCA Fade Out
KEYB
LYRICS ZOOM : OFF

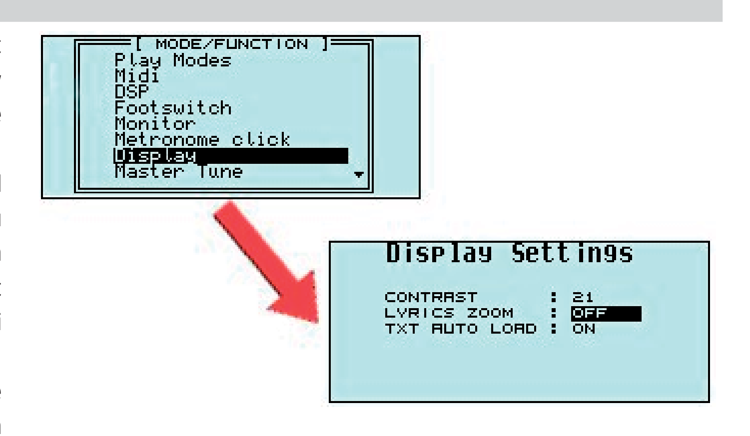


NEUE DISPLAY-MENÜFUNKTIONEN

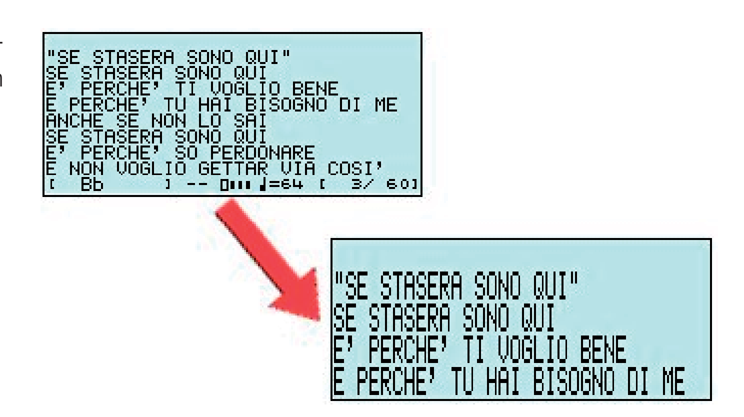
Im Mode/Function-Menü (das mit der MENU-Taste aktiviert wird) können Sie auf die Display-Einstellungen (Display Settings) zugreifen. Es wurden hier zwei bedeutende Funktionen neu implementiert:

Lyrics Zoom: Damit ist es möglich, den Schriftgrad der Text- bzw. Songanzeige am Display des MidJay zu verdoppeln. Wenn die Zoom-Funktion aktiviert ist, werden am Display 5 Textzeilen pro Seite angezeigt, wobei es nicht mehr möglich ist, den PlayBar und die in der Midi-Datei enthaltenen Akkorde zu visualisieren.

• Txt Auto Load: Damit ist es möglich, das automatische Laden von .TXT-Dateien beim Start eines Songs freizugeben bzw. zu unterdrücken. Der MidJay gestattet es nämlich, mit jeder beliebigen Datei (Wav, Mid, Mp3) eine Txt-Datei zu verknüpfen und automatisch beim Start des Songs aufzurufen. Wenn das aktuelle Verzeichnis viele Dateien enthält, verzögert das Suchen und Öffnen der .TXT-Dateien den Start des Songs. Sofern Sie die Performance und Geschwindigkeit des MidJay auch innerhalb von Verzeichnissen beibehalten wollen, die viele Dateien umfassen, können Sie diese

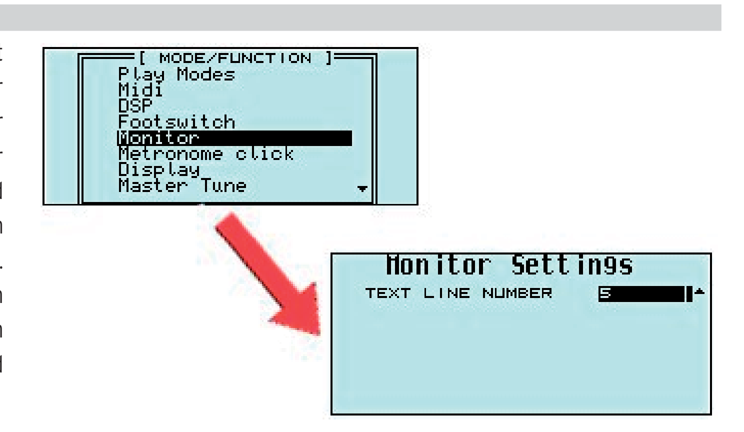


Funktion auf Off setzen, sodass die Suche nach der Text-Datei unterdrückt und die Startzeit für die ausgewählten Dateien drastisch verkürzt wird.



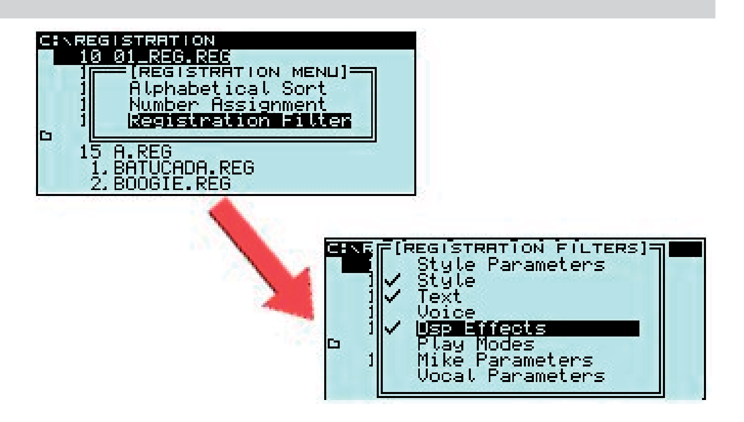
NEUE MONITOR-MENÜFUNKTIONEN

Im Mode/Function-Menü (das mit der MENU-Taste aktiviert wird) können Sie auf die Monitor-Einstellungen (Monitor Settings) zugreifen. Hier wurde die Funktion Txt Line Number neu implementiert, mit der es möglich ist, die Anzahl der am Bildschirm visualisierten Textzeilen zu wählen. Wird der Parameter auf 5 gesetzt, sind 5 Textzeilen zu sehen und die Zeichen sind größer als bei 10 angezeigten Zeilen. Die Monitor-Einstellungen können mit der SAVE-Taste in der Datei MONITOR.INI abgespeichert werden. Beachten Sie, dass die Einstellungen für den externen Monitor und die für das interne Display voneinander unabhängig sind.



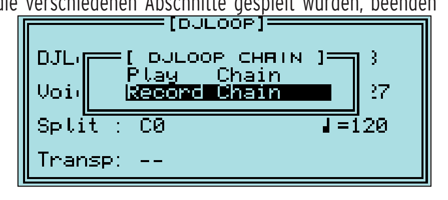
REGISTRATION FILTERS

Im Kontextmenü des Bereichs REGISTRATION (das mit der EDIT-Taste aktiviert wird) besteht nun die Möglichkeit einzustellen, welche Funktionen und Parameter von den Registrations geändert werden sollen. Durch Aktivierung bzw. Deaktivierung der verschiedenen Befehle im Menü Registration Filters können Sie festlegen, welche Parameter beim Laden einer REGISTRATION unverändert bleiben. Die hier eingestellten Parameter sind in der Datei MACHINE.INI zu speichern, um automatisch beim Einschalten des Geräts aufgerufen zu werden.



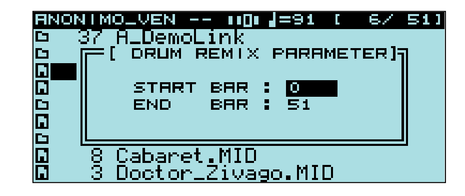
DJLOOP CHAIN

Mit dieser Funktion können Sie eine Kette von Abschnitten für einen DjLoop so programmieren und speichern, dass ein richtiger Song aus den Audio-Parts der Datei entsteht. Um eine solche Sequenz aufzuzeichnen, laden Sie einen DjLoop (indem Sie die Enter-Taste nach Markierung des gewünschten Dateinamens drücken) und aktivieren mit der EDIT-Taste das Kontextmenü, um schließlich den Befehl Record Chain anzuklicken. Wenn die Funktion aktiviert ist, ist das Gerät zur Aufzeichnung bereit. Ein kleines R in eckiger Klammer wird unten auf der Hauptmenüseite des DjLoop angezeigt, was den Aufzeichnungsstatus signalisiert. Starten Sie die Wiedergabe des DjLoop ab. Nachdem die verschiedenen Abschnitte gespielt wurden, beenden sie die Aufzeichnung, indem Sie die STOP-Taste drücken oder das Ending derselben Datei abwarten. Um die aufgezeichnete Kette wiederzugeben, aktivieren Sie den Befehl Play Chain oder drücken die Taste 0 (in PLAYLIST). Mit der SAVE-Taste kann die Sequenz innerhalb des laufenden DjLoop gespeichert werden, um sie bei jedem Ladevorgang desselben DjLoop verfügbar zu machen.



GROOVE REMIX

Mit der Version 4.0 ist es möglich, einen Groove (.GRV) mit einer Midi-Datei zu synchronisieren und als Audio-Rhythmusbasis zu verwenden, mit der die Midi-Datei genau wie beim Drum Remix-Vorgang der internen Styles abgemischt werden kann. Um einen Groove mit einer Midi-Datei zu verknüpfen, ist wie folgt vorzugehen: die Midi-Datei zur Ausführung bringen (Dateiname markieren und Enter drücken); den Groove-Bereich mit der entsprechenden Taste wählen; den Remix-Vorgang mit der Taste 9 (in PLAYLIST) aktivieren (LED leuchtet auf) und den gewünschten Groove laden. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, wird der Groove synchron zur Midi-Datei gespielt. Die rhythmischen und Schlagzeug-Parts



der Midi-Datei werden stumm geschaltet. Durch erneuten Druck auf die Taste 9 (in PLAYLIST) ist es möglich, die Rhythmusparts der Midi-Datei wieder zuzuschalten und über den Groove zu legen. Während des Spielens können die verschiedenen Groove-Abschnitte (Arr A, Arr B, Arr C, Arr D) gewechselt und Fill-ins oder Breaks mit den entsprechenden Tasten (Fill, Break) eingefügt werden. Um die Verknüpfung der beiden Dateien zu speichern und den Groove automatisch beim nächsten Start der Midi-Datei aufzurufen, müssen Sie über die zugehörige Taste in den Bereich MIDIFILE zurückkehren und SAVE drücken. In dem Fenster, das geöffnet wird, geben Sie den Start- und Stopptakt des Groove ein. Auf diese Weise ist es möglich, den Remix mit dem gewählten Takt zu aktivieren. Nach den Einstellungen drücken Sie Enter. Im nun angezeigten Fenster Song Setup geben Sie den gewünschten Modus ein (Genaueres zum Song Setup lesen Sie im Benutzerhandbuch nach) und drücken Enter. Um die Kombination erneut anzuhören, wählen Sie einfach die betreffende Midi-Datei aus und drücken Enter. Warten Sie ab, bis der Groove geladen ist, und setzen schließlich auf Wiedergabe. Zur Verwaltung der Grooves ist eine große Speicherkapazität erforderlich. Sollte die mitgelieferte HD (20 GBytes) durch eine Festplatte mit größerer Kapazität ausgetauscht worden sein, könnte es sein, dass der interne RAM-Speicher nicht ausreicht, um diese Dateien zu laden. In diesem Fall zeigt das Gerät die Fehlermeldung Out of Memory an.

DRUM REMIX START STOP BARS

Die Möglichkeit, den Start- und Stopptakt festzulegen, wurde auch auf die Drum Remixes ausgedehnt, die von den internen Styles verwendet werden (Genaueres zu den Styles lesen Sie im Benutzerhandbuch nach). Auch in diesem Fall wird beim Speichern ein ähnliches Fenster wie oben beschrieben geöffnet, um die Parameter für den Start/Stopp des Rhythmus einzustellen, der dem Song zugeordnet wurde. Bei den Midi-Dateien mit Drum Remix, die mit den vorhergehenden Software-Versionen realisiert wurden, ist der Start auf den Takt 0 und der Stopp auf das Ende der Midi-Datei gesetzt.

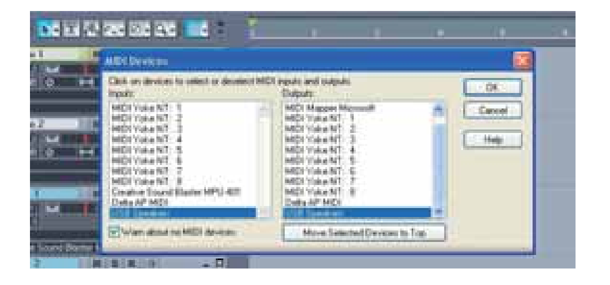
USB TO MIDI

Im Menü der Midi-Einstellungen kann die Betriebsweise USB to MIDI eingestellt werden, die es gestattet, MIDI-Informationen über den USB-Anschluss zu senden und zu empfangen. Diese Funktion ist überaus vorteilhaft, um den MidJay an PCs ohne MIDI-Schnittstelle (i.d.R. alle Laptops) anschließen zu können.

Wenn einer der beiden wählbaren Modi (Mode 1, Mode 2) eingestellt wurde, funktioniert der USB-Anschluss des MidJay nicht länger als Wechseldatenträger und wird so konfiguriert, dass er MIDI-Daten senden und empfangen kann. Nach der Einstellung einer der beiden Modi ist das USB-Kabel einfach an den PC anzuschließen. Das Betriebssystem erkennt nun automatisch das Gerät und gestattet dessen Nutzung als MIDI-Peripheriegerät.

Wenn WindowsXP © verwendet wird, wird der MidJay als Audio-Peripheriegerät erkannt und unter dem Namen USB Speakers installiert. Um Midi-Daten nutzen, senden und empfangen zu können, muss in der Midi Sequencing-Software das entsprechende Gerät eingestellt werden.

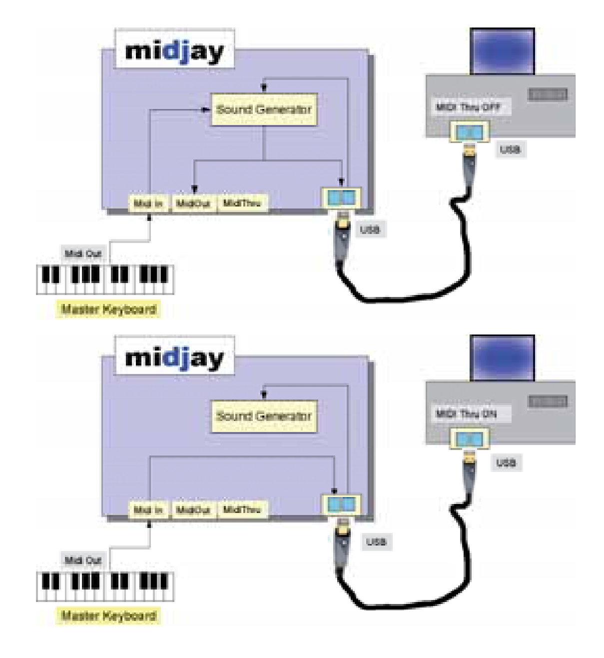
Die nachfolgende Abbildung zeigt die korrekte Einstellung für Sonar ©:



Der MidJay verfügt über zwei verschiedene Midi-USB-Betriebsweisen:

Mode 1: ist geeignet, wenn mit einem Sequenzer die vom MidJay produzierten Midi-Daten aufgezeichnet werden sollen. Dieser Modus erweist sich als nützlich, wenn bspw. die MIDI-Daten, die von einem Style generiert oder von den internen Sounds ausgeführt werden, aufgezeichnet werden sollen und wenn der MidJay auf Play Mode Keyboard gesetzt ist. Bei dieser Konfiguration werden die Midi-Daten an den MidJay gesendet, der sie verarbeitet und an den PC zurücksendet. Hierfür muss die Funktion Soft Thru des PCs deaktiviert sein.

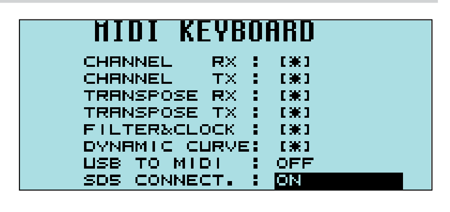
Mode 2: reproduziert den klassischen Kaskadenanschluss zwischen Master Keyboard, PC und MidJay, der ideal ist, um MIDI-Sequenzen zu spielen und aufzuzeichnen. Die Midi-Daten werden an den PC gesendet, der sie weiter an den MidJay oder andere externe Geräte leitet. In diesem Fall muss die Funktion Soft Thru des PCs aktiviert sein.



EASY HD RECORDING

Diese Funktion gestattet es, schnell eine HD Recording-Sitzung und zwar von jedem Kontextmenü aus zu aktivieren. Auf gleichzeitigen Druck der Tasten RECORD und START öffnet der MidJay eine HD Recording-Sitzung, wobei im Hauptverzeichnis des WAVE-Ordners (C:\WAVE) eine Datei unter dem Namen Untitled_xxx erstellt und mit einer fortlaufenden Nummer (0 - 999) versehen wird. Die Funktion kann auch mit dem Fußschalter aktiviert werden.

SD5-SCHNITTSTELLE



Der MidJay kann von dem neuen Ketron Keyboard SD5 aus ferngesteuert werden. In die Version 4.0 wurde ein spezielles MIDI-Kommunikationsprotokoll implementiert, mit dem es möglich ist, sämtliche auf der Festplatte des MidJay gespeicherten Dateien direkt am Display des SD5 anzuzeigen bzw. von diesem aus zu aktivieren. Wenn die Verbindung zwischen den beiden Geräten aufgebaut ist, werden die MIDI-Anschlüsse des MidJay (IN/OUT) deaktiviert und nur für die Kommunikation mit dem SD5 verwendet. Der Status der Anschlüsse kann im MIDI-Menü kontrolliert werden: Ist eine Verbindung erfolgreich hergestellt worden, so wird dies durch SD5 Connect ON angezeigt. Um die Midi-Anschlüsse des MidJay auf ihre normale Funktionsweise rückzusetzen, müssen Sie manuell den Parameter SD5 Connect auf den Wert OFF einstellen. Näheres hierzu lesen Sie im Benutzerhandbuch des SD5 nach.

WAVE SONG SETUP

Es wurde die Möglichkeit integriert, das Setup eines Songs im Wave-Format durchzuführen. Insbesondere können in der Datei die eingestellte Transposition, der gewählte Algorithmus (Wave Transpose Mode) und die Einstellung des Lead Mute gespeichert werden, sodass die Tonart und die Klangqualität einer Wave-Datei einfach und schnell individuell zu gestalten sind. Gehen Sie hierfür wie folgt vor: Wählen die gewünschte Datei und spielen Sie sie (durch Betätigung der Enter-Taste); die Transposition wird zugeschaltet, indem das entsprechende Kontrollkästchen mit der Transpose-Taste aktiviert wird. Wenn Sie es wünschen, ändern Sie den Mode der Transposition, nachdem Sie das zugehörige Auswahlmenü mit der Edit-Taste geöffnet haben. Gespeichert wird das Setup durch Druck auf die SAVE-Taste. Beim nächsten Start der Wave-Datei werden der Transpositionswert und Lead Mute-Status je nach Informationen im Song Setup eingestellt. Die Originaldatei wird hierdurch nicht verändert.

R.TIME TO WAVE UND R.TIME TO MP3

Es wurde die Möglichkeit implementiert, Start und Stopp einer Wave- u./o. Mp3-Datei über die Midi-Echtzeitereignisse (Real Time Midi Events) zu steuern. Damit kann also die Wiedergabe einer der genannten Dateien von einem externen Sequenzer oder Keyboard im Midi Clock Modus aus gestartet und gestoppt werden. Mit Aktivierung der Optionen R.Time to Wave und R.Time to Mp3 im Menü Midi->Filter&Clock wird jeweils festgelegt, ob Wave- bzw. Mp3-Dateien für diesen Ereignistyp empfindlich sind.

MIDIFILE MASTER TRANSPOSE

Es wurde die Möglichkeit implementiert, einen globalen Transpositionswert einzustellen, der auf alle vom Gerät abgespielten Midi-Dateien angewandt wird. Der hier eingestellte Transpositionswert wird mit dem eventuell in den Midi-Dateien (durch Song Setup) gespeicherten oder dem manuell am Bedienfeld des MidJay eingestellten summiert.

MIDIFILE KICK&BASS BOOST

Diese Funktion gestattet es, die Audiolevels der Klänge der der Familie der Bass Drums angehörenden Schlagzeuginstrumente (Kicks) und E-Bässe (Freetles, Fingers etc) um die gesetzten Werte (-24..+12) zu senken oder anzuheben. Der Parameter greift bei allen Midi-Dateien, die gespielt werden, und kann in MACHINE.INI mit dem Power On Setup-Vorgang gespeichert werden.

VERSCHIEDENES

- Die Funktionen des Power On Setup wurden ausgeweitet; es enthält und speichert nun die Parameter Audio Local, Format und Sampling Rate des Menüs HD Recording.
- Wenn die Cursortasten niedergedrückt gehalten werden, ist es möglich, das laufende Verzeichnis Seite für Seite und nicht Datei für Datei zu durchblättern. Beim ersten Tastendruck ändert sich die aktuelle Position um eine Datei, danach ändert sich die Position seitenweise.
- Die Fußschalter wurden um folgende Funktionen bereichert:
  - Bass&Drum und BassToLowest
  - Easy HD Recording
- Die Lautstärke des Vocalizers kann im Song Setup einer Midi-Basis gespeichert werden.
- Der Midi-Empfang der Lautstärke über den Kanal des automatischen Basses wurde integriert.
- Neu ist auch die Möglichkeit, das Lower Off in den Registrations zu speichern.
- Optimierte Synchronisierung des Karaoke bei Mp3-Dateien.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Panel	Alpha Dial, 8 Volume slider controls, 40 direct easy access tabs, display contrast control.
Display	LCD 320x240 backlit.
Wavetable	Over 380 Voices, 32 Drum sets, 66 Live drums. GM standard.
Disk	80Gb internal hard disk. 3,5 2DD/HD internal floppy disk.
Video	Video interface with RGB Monitor Out.
USB	USB connection.
Player	2 x Midi file, 2 x Wave, MP3 (MPEG 2 Layer 2/3 audio). Play list . Automatic song chain, karaoke and txt. Numerical & alphabetical search, long file names, advanced editing, drum mixer. Full compatibility with SD1, SD1 Plus and XD Series. Intelligent transposer. 16 Markers, lead voice mute (vocal remove), loop, wave to midi file link. Bass / Treble equalization on MP3.
Disk function	Copy, move, rename, delete and new folder functions.
Hard Disk Recording	1 stereo track on wave format, with music and microphone.
DJ Loops & Grooves	Over 100 traditional acoustic and electronic drum loops, backgrounds (stereo wave 44 Kz / 16bit), Dj loops (afro, dance, chill out, lounge).
Arranger	Over 140 styles. Intro, 4 variations, fill, break, ending with riff and drum remix function.
SFX	200 hi-quality sound effects.
HD Bonus Song Library	International hits, instrumental and evergreen. Italian dancing orchestras (wave and midi files).
Microphone	Gain, volume and tone control. Reverb and echo-delay effects. Solo talk.
Vocalizer	3 voice vocalizer unit (optional).
Midi	In, out, thru.
Output	Left/mono & right, micro, RGB (for video). Metronome click. Footswitch (optional).
Input	Line in left & right, headphone, microphone.
Power	External power supply adaptor 5 V Dc.
Dimensions	32 x 23 x 11 cms. approx. / 12,5'' x 8,7'' x 4,5''approx.
Weight	3,200 Kg. / 7 lbs.

Specifications and appearance are subject to change without notice.

GM PRESETS

PIANO
Grand
Rock
Upright
Honky Tonky
Harpsichord
Jingle
Electric
House

E. PIANO
Rodes
DX Piano
Clavinet
EloPiano
Vintage
Mark Piano
Funky Pno
Rodes Hi

CHROM
Celesta
Glocken
Music Box
Vibraphon
Marimba
Xylophon
Tubolar Bell
Tinkle

ORGAN
Leslies
Jazz Organ 1
Rocker
Theatre
Rotary
Church 1
Church 2
Church 3
Gospel
Jazz Organ 2
RockSlow
RockFast
Fast B3
Jazzy
Whiter
Click Organ

ACCORD
Musette
Harmonica
Accordeon
Master
Diatonic
Jazz Fisa
Tango
Paris

GUITAR
Gitana
Country
Jazz Guitar
Clean
Muted
Overdrive
Distorted
Strato
Brazilian
Folk
Funky Guitar
60 Stopped
12 Strings
Solid
Pop Guitar
Django
Texas
Shadow
Pedal Steel
Rock Stops
Wha Guitar
Hawaiian
Rock&Roll
Finger Pick

BASS
Jazz Bass
Finger
Picked
Freetless
Slap Bass
Funky Bass
SynBass 1
SynBass 2
Precision
Mute Bass
SynBass 3
SynBass 4
SynBass 5
Subbass
Bass&Guitar
OberBass
BlueBass
Pop Bass
60 Bass
Tuba
Wow Bass
BassFx
ResoBass
FM Bass

STRINGS
Violin
Viola
Strings
Slow Strings
SynStrings 1
SynStrings 2
Pizzicato
Harp
Symphony
Marcato
OctaStrings
Legato
Zivago
Violas
Orchestra Hits
Timpani

CHOIR
Choir 1
Choir 2
SynVoice
Dah
Uuuh
Tuuh
Warm Voice
Corale

BRASS
Mexican
Trombone 1
Miles Mute
Flugel Horn
Brass 1
Golden Tpt
Dixie Trumpet
SynBrass 1
Trumpet
Mute Tpt
French Horn
Brass 2
OctaBrass
GrowlBrass
Fall Off
SynBrass 2
Slide Tbn
Trombone 2
Trombones
Blare
Brass Fx
Tijuana
Salseros
Synbrass 3

SAX
Alto Soft
Contralto
TenorSax 1
TenorSax 2
Jazz Tenor
Circusax
Clarinet
Oboe
English Horn
Bassoon
NightSax
Bebop
Baritone
Graffiato
Blowed
Sax&Brass

FLUTE
Flute 1
Flute 2
Panflute
Bottle
Shakuhashi
Whistle
Ocarina
Jungle Flute

PAD
Fantasy
Warmness
Score
Space
Dark Pad
Metal
Halo Pad
Sweep
Warmpad
Glock Pad
Wisper
Atmosphere
Brightness
Startheme
Flanger
Movie

SYNTH
Synt 1
Synt 2
Synt 3
Reso 1
Reso 2
SynPad
Rave
Square
Saw
Calliope
Wha
Plate
Vox
Wow
Sax 5Th
FM Lead
PolySynth
SawMix
Square Wave
Sine
Minimug
Maxisaw
Synclead
Old Matrix

ETHNIC
Santur
Sitar
Banjo
Shamisen
Koto
Kalimba
Bag Pipe
Fiddle
Zurna
Mandolin
Hackbrett
Cuatro
Fado
Charango
Tres
Lute

EFFECT
Fret Slide
Seashore
Bird
Telephone
Helicopter
Applause
Gunshot
Hits
Clakson
Effects 1
Effects 2
Effects 3
Scratch 1
Scratch 2
Scratch 3
Fx Slap

BANK A (CONTROL CHANGE 00, VALUE = 0)

Pr.Ch.	Name
1	Grand Piano
2	Rock Piano
3	Upright
4	Honky
5	Rodes
6	DxPiano
7	Harpsichrd
8	Clavinet
9	Celesta
10	Glocken
11	MusicBox
12	Vibraphon
13	Marimba
14	Xylophon
15	Bell
16	Santur
17	Leslies
18	JazzOrg1
19	Rock B3
20	Church
21	Theatre
22	Musette
23	Harmonica
24	Accordion
25	Classic
26	Country
27	Jazz
28	Clean
29	Muted1
30	Overdrive
31	Blues
32	Harmonics
33	Jazzbass
34	Finger
35	Picked
36	Fretless
37	Slap
38	Funk
39	Synbas1
40	Synbas2
41	Violin1
42	Viola
43	Cello
44	Contrabass
45	Tremolos
46	Pizzicato
47	Harp
48	Timpani
49	Strings1
50	SlowStrings
51	Synstrgs1
52	Synstrgs2
53	Choir1
54	Choir2
55	Synvoice
56	Hits
57	Trumpet1
58	Trombone1
59	Tuba
60	Miles
61	Fr.Horn
62	Brass1
63	Synbras1
64	Synbras2
65	Altosoft
66	Contralto
67	Rock Tenor
68	Bariton
69	Oboe
70	Englishorn
71	Basson
72	Clarinet
73	Piccolo
74	Flute
75	Recorder
76	Andes
77	Bottle
78	Shakuhashi
79	Whistle
80	Ocarina
81	Squares
82	Saw
83	Calliope
84	Wha
85	Plate
86	Vox
87	Saw 5th
88	Fm Lead
89	Fantasy
90	Warmpad
91	Score
92	Space
93	Softpad
94	Metal
95	Halo
96	Sweep
97	Ice Rain
98	Soundtrack
99	Crystal
100	Atmosphere
101	Brightness
102	Goblin
103	Echodrops
104	Startheme
105	Sitar
106	Banjo
107	Shamisen
108	Koto
109	Kalimba
110	Bagpipe
111	Fiddle
112	Zurna
113	Tinkle
114	Agogo
115	Steeldrum
116	Woodblock
117	Taiko
118	Melotom
119	Syntom
120	Reverse
121	Fretslide
122	Breath
123	Seashore
124	Bird
125	Telephone
126	Helicopter
127	Applause
128	Gun shot

BANK B (CONTROL CHANGE 00, VALUE = 1)

Pr.Ch.	Name	Pr.Ch.	Name	Pr.Ch.	Name
1	Jingle	48	Slow Arcos	95	Lower 8' - 4'
2	Electric	49	Strings2	96	Jazzy
3	House	50	DarkStrings	97	Pop
4	Elopiano	51	Dah	98	Telecast
5	Vintage	52	Vocalize	99	Strato
6	Funky Pno	53	Scat	100	Texas
7	Fm Piano 1	54	Ooh	101	Tremolo
8	Fm Piano 2	55	Aah	102	Unplug
9	ToyBox	56	Corale	103	Stops
10	Chimes	57	Golden Tpt	104	Wha guitar
11	Mallets	58	Cornet	105	Hawaian
12	Long Vibes	59	Tuba&Bass	106	Mandolin
13	WoodBell	60	Muted Tpt	107	Django
14	Mellow	61	Flugelhrn1	108	ClassicFx
15	Tinkles	62	Brass 2	109	Pedalsteel
16	Windchimes	63	GrowBras1	110	Rock&Roll
17	Rotary	64	BrassFx	111	Reed 8'
18	JazzOrg2	65	Soprano	112	Blow
19	Drawbar	66	Liscio Sax	113	Fx
20	Positive	67	Jazz Tenor	114	Tecnosynt1
21	Master	68	Graffiato	115	Tecnosynt2
22	Francaise	69	Mariachi	116	Rave1
23	Cassotto	70	GrowBras2	117	Rave2
24	Tango	71	Blare	118	Rave3
25	Nylon	72	Slide Tbn	119	Rave4
26	Folk	73	Clarino	120	Rave5
27	Funk	74	Fife	121	Effects1
28	60' Stopped	75	Lip Flute	122	Effects2
29	Muted2	76	Chiff	123	Effects3
30	Lead	77	Analogs	124	Effects4
31	12Strings	78	Flanger	125	Effects5
32	Solid	79	Brightpad	126	Effects6
33	Warm	80	Wiring	127	Effects7
34	Ms Finger	81	Wow	128	Effects8
35	Mute	82	Starcase		
36	Bluebass	83	Square		
37	Precision	84	Sine		
38	Synbas3	85	RockBas		
39	Synbas4	86	Synbas6		
40	Synbas5	87	Synbas7		
41	Philarmoni	88	Synbas8		
42	Violas	89	2nd Perc		
43	GlockString	90	3th Perc		
44	OctaStrgs1	91	Click		
45	OctaStrgs2	92	Tonebar		
46	Marcato	93	Pop Organ		
47	Orchestra	94	JazzOrg3		

BANK C (CONTROL CHANGE 00, VALUE = 10)

Pr.Ch.	Name	Pr.Ch.	Name	Pr.Ch.	Name
1	Grand mono	48	Symphonic	95	Wisper
2	Rock mono	49	Strings3	96	Airpad
3	Piano L	50	Digistrings	97	Picking
4	Piano R	51	Wiener	98	Morphing
5	Mark	52	101Strings	99	Ambience
6	StagePno	53	Tuuh	100	Digipad
7	Rodeslow	54	Uuh	101	Movie
8	Rodeshi	55	Vocals1	102	Newage
9	Celestial	56	Vocals2	103	Voxing
10	China	57	Trumpet2	104	Synfony
11	AirBell	58	Trombone2	105	Cuatro
12	DryVibes	59	Dixie Tpt	106	Hackbrett
13	Malimba	60	Trombones	107	Tres
14	WoodMallet	61	Fall Off	108	Cajun
15	Glock&Pad	62	Brass 3	109	Peruvian
16	Elpiano&Strings	63	Latin Tbn	110	Fado
17	Whiter	64	Octabrass	111	Jungle
18	Rock Slow	65	Blowed	112	Balama
19	Rock Fast	66	NightSax	113	Tinklebell
20	Pipe	67	Bebop	114	Triangle
21	Gospel	68	RockSax	115	Tambora
22	Fisa	69	Brasslips	116	Claves
23	Diatonic	70	Softrumpet	117	Ac.Tom
24	Alpen	71	Hi Trumpet	118	Brushtom
25	Brazilian	72	Flugelhorn2	119	Snare
26	CountryFx	73	Posaune	120	Crash
27	TexasFx	74	Anderson	121	Scratch1
28	StratoFx	75	MixFlute	122	Scratch2
29	Fingerpick	76	Panflute	123	Scratch3
30	PopFx	77	FluteVox	124	Scratch4
31	Spanish	78	EthnicFlute	125	Scratch5
32	Takamin	79	Whistling	126	FxSlap
33	Subbas	80	Flute&Stgrs	127	Laser
34	Bass&Guit1	81	Sawmix	128	Wind
35	Oberbas1	82	Brassfx		
36	60' Bass	83	Synclead		
37	Slappin	84	Chick		
38	Oberbas2	85	Minimug		
39	Pedalbass	86	Octasaw		
40	Bass&Guit2	87	Patlead		
41	Slow Violin	88	Maxisynth		
42	Violin2	89	Warmness		
43	Quartet	90	Sawpad		
44	Tzivago	91	Large		
45	Concert	92	Movie		
46	Fast Strings	93	Magic		
47	Harp&Orchestra	94	Glockpad		

DRUM SETS

Pr.Ch.	Name
1	Standard1
2	Standard2
9	Folk
10	Acoustic
11	Jazz Dry
12	Vintage
17	Rock
25	House
26	Techno
28	Progressive
29	Rave
30	Hip-Hop
33	Fusion
41	Brush
49	Orchestra
57	Studio
58	Light Pop
59	Rap
65	Custom
66	Latin
73	Pop Jazz
97	Street
98	Analog
99	Citypop
100	Smooth
101	Acid
102	Kick&Snare
107	Jazzbrush
121	Urban
122	Electro
123	Country
124	R&B

LIVE DRUMS (DRUMS 2)
(CONTROL CHANGE 00, VALUE = 4)

Pr.Ch.	Name
1	Bachata
2	Bolero 1
3	Chacha 1
4	Cumbia 1
5	Guajra 1
6	Mambo
7	Salsa 1
8	Rhumba 1
9	Merengue 1
10	Merengue 2
11	Congas 1
12	Congas 2
13	Gipsy 1
14	Maracas 1
15	Tambourine
16	Brush
17	--------------
18	--------------
19	--------------
20	--------------
21	Dance 1
22	--------------
23	Ethnic 1
24	Ethnic 2
25	Latingr 1
26	Latingr 2
27	Latingr 3
28	Latingr 4
29	Latingr 5
30	Latingr 6
31	Latingr 7
32	Latingr 8
33	------------
34	------------
35	NewAge
36	------------
37	------------
38	------------
39	Pop
40	------------
41	------------
42	Jazz 1
43	Shuffle 1
44	Jazz 2
45	Bossanova
46	Samba 1
47	Samba 2
48	Pandero 1
49	Salsa 2
50	Eurolatin
51	Popdown
52	------------
53	Dance 2
54	Dance 3
55	Tradition1
56	Bolero 2
57	Cumbia 2
58	Guajra 2
59	Rhumba 2
60	Merengue 3
61	Merengue 4
62	Congas 3
63	Congas 4
64	Gipsy 2
65	Maracas 2
66	------------
67	Jazz 3
68	Shuffle 2
69	Jazz 4
70	Samba 3
71	Samba 4
72	Pandero 2
73	Chacha 2
74	Afrohouse
75	Pop Jazz
76	Salsa3
77	Tradition2
78	------------
79	R&Blues
80	------------
81	Samba 5
82	Samba 6

PRESET VOICE

(CONTROL 0 - VALUE 3 (WHIT VOICE TAB OFF) – PROGRAM CHANGE 1-64 ONLY GLOBAL AND RIGHT MDI CHANNEL)

Pr.Ch.	Name
01	Grand Piano
02	Rodes
03	DX Piano
04	Vibraphon
05	Strings
06	Brass
07	Jazz Organ
08	Rotary
09	Alto Sax
10	Golden Tpt
11	Musette
12	Flamenca
13	Strato
14	Country
15	Flute
16	Jazz Tenor
17	Liscio Sax
18	Jazzy
19	Electric Gt
20	Tone Wheel
21	Leslies
22	Overdrive
23	Miles Muted
24	Dixie Tpt
25	Django
26	Harmonica
27	Cassotto
28	Jazz Guitar
29	Flugel Horn
30	Mexican
31	GlockPad
32	Analog
33	Distorted
34	Vintage
35	Rock Organ
36	Shadow
37	12 Strings
38	Texas
39	Choir Uuh
40	Choir Dah
41	Philarmonic
42	Violins
43	Church
44	Tenor
45	Trombone
46	Clarinet
47	Pop Organ
48	Theatre
49	Piano&Strings
50	Magic Tine
51	WarmPad
52	SynBrass
53	Atmosphere
54	Fantasy
55	Brightness
56	House Lead
57	Synlead
58	Wiring
59	Ethno
60	Synstrings
61	Octabrass
62	NightSax
63	SynVoices
64	Supersaw

PRESET PROGRAM CHANGE
(GLOBAL & RIGHT MIDI CHANNELS)

Pr.Ch.	Control 0 - Value 0 **Bank 1**	Control 0 - Value 1 **Bank 2**	Control 0 - Value 2 **Bank 3**
001	Grand	Jingle	
002	Rock	Electric	
003	Upright	House	
004	Honky Tonky		
005	Rodes	EloPiano	Funky Pno
006	Dx Piano	Vintage	Rodes Hi
007	Harpsichord	Mark Piano	
008	Clavinet		
009	Celesta		
010	Glocken		
011	Music Box		
012	Vibraphon		
013	Marimba		
014	Xylophon		
015	Tubalar Bell		
016	Santur		
017	Leslies	Rotary	RockSlow
018	Jazz Organ 1	Jazz Organ 2	Jazzy
019	Rocker	Gospel	Fast B3
020	Church 3	Church 2	Church 1
021	Theatre	Whiter	Click Organ
022	Musette	Master	Paris
023	Harmonica	Diatonic	
024	Accordeon	Jazz Fisa	Tango
025	Gitana	Brazilian	Finger Pick
026	Country	Folk	12 Strings
027	Jazz Guitar	Pop Guitar	Django
028	Clear	Solid	Shadow
029	Muted	60Stopped	Rock Stops
030	Overdrive	Rock&Roll	Funky Guitar
031	Distorted	Hawaiian	Pedal Steel
032	Strato	Texas	Wha Guitar
033	Jazz Bass	Bass&Guitar	Subbas
034	Finger	Precision	Oberbass
035	Picked	Mute Bass	Tuba
036	Freetless	BlueBass	Wow Bass
037	Slap	Pop Bass	Bassfx
038	Funky Bass	60 Bass	Resobass
039	Synbass 1	Synbass 3	FM Bass
040	Synbass 2	Synbass 4	Synbass 5
041	Violin		
042	Viola		
043	Violas		
044	Legato		
045	Symphony		
046	Pizzicato	Marcato	
047	Harp		
048	Timpani		
049	Strings	Octastrings	
050	Slow Strings	Zivago	

Pr.Ch.	Control 0 - Value 0 **Bank 1**	Control 0 - Value 1 **Bank 2**	Control 0 - Value 2 **Bank 3**
051	Synstrings 1		
052	Synstrings 2		
053	Choir 1	Warm Voice	Tuuh
054	Choir 2	Corale	Uuuh
055	SynVoice	Dah	
056	Orchestra Hits		
057	Mexican	Golden Tpt	Slide Tbn
058	Trombone 1	Dixie Trumpet	Mute Tpt
059	Trombone 2	BrassFx	Tijuana
060	Miles Mute	Trumpet	Blare
061	French Horn	Flugel Horn	Salseros
062	Brass 1	Octabrass	Brass 2
063	Synbrass 1	Growlbrass	Fall Off
064	Synbrass 2	Synbrass 3	Trombones
065	Altosoft	Jazz Tenor	
066	Contralto	Circusax	
067	Tenorsax 1	Night Sax	
068	Tenorsax 2	Baritono	
069	Oboe	Graffiato	
070	English Horn	Blowed	
071	Bassoon	Sax&Brass	
072	Clarinet	Bebop	
073	Flute 1		
074	Flute 2		
075	Jungle Flute		
076	Panflute		
077	Bottle		
078	Shakuhashi		
079	Whistle		
080	Ocarina		
081	Square	Synt 1	Polysynth
082	Saw	Synt 2	SawMix
083	Calliope	Synt 3	Square Wave
084	Wha	Reso 1	Sine
085	Plate	Reso 2	Minimug
086	Vox	Synpad	Maxisaw
087	Saw 5th	Rave	Synclead
088	FM Lead	Wow	Old Matrix
089	Fantasy		
090	Warmness		
091	Score		
092	Space		
093	Dark Pad		
094	Metal		
095	Halo Pad		
096	Sweep		
097	WarmPad		
098	Glocken		
099	Wisper		
100	Atmosphere		

Pr.Ch.	Control 0 - Value 0 **Bank 1**	Control 0 - Value 1 **Bank 2**	Control 0 - Value 2 **Bank 3**
101	Brightness		
102	Flanger		
103	Movie		
104	Startheme		
105	Sitar	Mandolin	
106	Banjo	Hackbrett	
107	Shamisen	Cuatro	
108	Koto	Fado	
109	Kalimba	Charango	
110	Bag Pipe	Tres	
111	Fiddle	Lute	
112	Zurna		
113	Tinkle		
114	Hits		
115	Clakson		
116	Effects 1		
117	Effects 2		
118	Effects 3		
119	Scratch 1		
120	Scratch 2		
121	Freet Slide		
122	Scratch 3		
123	Seashore		
124	Bird		
125	Telephone		
126	Helicopter		
127	Applause		
128	Gunshot		

STYLES

Pr.Ch.	Name
01	12/8 Ballad
02	16 Beat 1
03	16 Beat 2
04	16 Beat 3
05	16 UpBeat
06	60 Revival
07	70' s Beat
08	8 Beat 1
9	8 Beat 2
10	8 Beat 3
11	Afterhours
12	Antilles
13	Bachata 1
14	Bachata 2
15	Balada
16	Baroque
17	Batucada
18	Beguine
19	Big Band
20	Bluegrass
21	Blues Ballad
22	Bolero
23	BossaMix
24	Bossanova 1
25	Bossanova 2
26	Bugg 1
27	Bugg 2
28	Can Can
29	Charleston
30	Chacha
31	Country Dixie
32	Country Rock
33	CoolFunk
34	Country Ballad
35	Country Beat
36	Country Fox
37	Country Pop
38	Country Walz
39	Cumbia
40	Cumbion
41	Dance 1
42	Dance 2
43	Dance 3
44	Disco Samba
45	Disco 1
46	Disco 2
47	Disco 3
48	Dixie
49	English Tune
50	English Walz
51	EuroChacha
52	Fado
53	FlipFox
54	Folk Singer
55	Fox-Trot
56	Funky 1
57	Funky 2
58	Gospel
59	G_Andaluz
60	G_Ballad 1
61	G_Ballad 2
62	G_Bossa
63	G_Brazil
64	G_Country 1
65	G_Country 2
66	G_Country 3
67	G_Flamenco
68	G_Pop 1
69	G_Pop 2
70	Hully Gully 1
71	Hully Gully 2
72	House 1
73	Irish Walz
74	ItalBeat
75	Jazzman
76	JL Bachata
77	Kramer
78	LatinJazz
79	LatinRock
80	Light Pop
81	Macarena
82	Mambo
83	Mambo Hit
84	Manouche
85	March
86	Mazurka
87	Medium Fox
88	Meneito
89	Merengue
90	Moderato
91	Musette
92	Napoletana
93	OberPolka
94	OberWalz
95	On the Road
96	Orch. Slow 1
97	Orch. Slow 2
98	PartyFox
99	Party Polka
100	Piano Ballad
101	Polka
102	PopMix
103	Pop Chart
104	Pop Rock
105	Paso Doble 3/4
106	Paso Doble 4/4
107	Quadriglia
108	R&Blues
109	Reggaeton
110	Reggae 1
111	Reggae 2
112	Rocking
113	Rock Shuffle
114	Rumba
115	R. Flamenca
116	R&B
117	Salsa
118	Saltarello
119	Samba
120	Schlager
121	Shuffle Blues
122	Shuffle Fox 1
123	Shuffle Fox 2
124	SlowFox
125	Slow Country
126	Slow Walz
127	Soul 1
128	Soul 2
129	Street
130	Swing 1
131	Swing 2
132	Swing 3
133	Swing Ballad
134	Tango 1
135	Tango 2
136	Tarantella
137	Vallenato
138	Walzer
139	Western
140	Wiener

NOTES

KETRON s.r.l. ► 60131 Ancona ITALY ► Via Giuseppe Taliercio, 7 ► Ph. +39 (0)71 285771 ► Fax +39 (0)71 2857748 ► www.ketron.it